



Z A A R

Zentrum für Arbeitsbeziehungen
und Arbeitsrecht

VORTRAGSREIHE

Donnerstag, 19. April 2018 / 18:30 Uhr

Freiwilligenprogramme im Praxistest

Referent:

Dr. Burkard Göpfert

Kliemt.Arbeitsrecht

Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

Gliederung

- Übersicht über die drei gängigen Modelle
- Rechtsfragen
- Taktische Fragen
- Klassische Elemente des modernen Anspracheprogramms
- Vorschalte-Vereinbarung als gegenwärtige Lösung
- Alternative: „Tarifvertrag für die Vermittlung in gute Arbeit“ (Nokia)
- Alternative: „Matching-Verfahren“ bei Digitalen Transformationen
- Ausblick

Übersicht über die drei gängigen Modelle:

- Vermeidung und Ausschluss betriebsbedingter Kündigungen
- Phasen-Modelle
- Klassische Freiwilligenprogramme in der Kritik
- Ansprache- und Freiwilligenprogramme
- Vorschalte-Vereinbarungen

Rechtsfragen

- Belastbarkeit der „doppelten Freiwilligkeit“
- Herausnahme von Leistungsträgern?
- Mitbestimmung nach § 111 BetrVG (§§ 92, 106 BetrVG) und Verfahren nach § 17 KSchG
- Differenzierung in den Angeboten – Abgrenzungen bei Eigenkündigungen und von künftigen Sozialplanleistungen

Taktische Fragen

Recht

Strategie

Taktik

Emotionen

Klassische Elemente des modernen Anspracheprogramms

- Ansprache- und Freiwilligenphase
- Steering Committee / PARIKO
- Zeitdauer und „Verlängerung“
- Angebotsstruktur und „Quorum“

Beispiel: Freiwilligenprogramm bei Werkstilllegung

- Freiwilligenprogramm im Rahmen der Einigungsstelle vereinbart
- Verhinderung betriebsbedingter Entlassungen insgesamt
- Teilnehmer: Beschäftigte, die nicht in Programme für Altersteilzeit (ATZ) oder erweiterten Vorruhestand (Senior Leave) fallen (Ausnahme: Management und Auszubildende)
- Prinzip der „doppelten Freiwilligkeit“
- Volumen: Bis zu EUR 275.000 brutto pro Mitarbeiter
- Steigerungsbeträge (z.B. bei Kindern)
- „Sprinter-Regelung“

Vorschaltvereinbarung als gegenwärtige Lösung

- „Vorgezogener Teilinteressensausgleich“
- Moratorium und Wahrung der Rechte nach §§111 BetrVG, 17 KSchG
- Ergebniskontrolle und Einigungsstelle
- Sozialplangestaltung

Alternativen

- „Tarifvertrag für die Vermittlung in gute Arbeit“ (Nokia)
- „Matching-Verfahren“ bei Digitalen Transformationen